

TREND CONTROLS

SOMMERFERIEN? NICHT FÜR ANLAGEN- UND
WARTUNGSTEAMS

PRADEEP SINGH

TREND

SOMMERFERIEN?

NICHT FÜR ANLAGEN- UND WARTUNGSTEAMS

von Pradeep Singh

Wenn die letzte Schulglocke läutet und die Schülerinnen und Schüler in die Sommerferien gehen, krepelt das Team der Gebäudewartung die Ärmel hoch und erledigt wichtige Instandhaltungsarbeiten, denn: Leere Schulgebäude bedeuten weniger Störungen – sowohl beim Lernen als auch bei der Wartung.

Die Wartungsteams haben nun freie Bahn, um die Gebäude für das kommende Schuljahr zu rüsten. Zwar arbeiten sie das ganze Jahr über, aber die Sommerferien sind der ideale Zeitpunkt für notwendige Arbeiten und grössere Projekte.

Wartung ist nicht gleich Reinigung

Die Reinigung und grundlegende Instandhaltung von Gebäuden ist nur ein kleiner Teil der Aufgaben, die das Wartungsteam zu bewältigen hat. Vielmehr betreut es alle für den Betrieb des Gebäudes erforderlichen Systeme – Klimaanlage, Heizung, Beleuchtung, Brandschutz und Sicherheit.

Während der sommerlichen Wartungsarbeiten sollten die Anlagenmanagerinnen und Anlagenmanager zunächst die in den Gebäuden installierten Steuerungen kontrollieren, die Sensoren und Ventile sorgfältig überprüfen und die eingesetzte BEMS-Technologie evaluieren. Sie müssen sich vergewissern, dass die Anlagen und Systeme auf dem neuesten Stand sind und einwandfrei funktionieren.

Dies geht weit über eine routinemässige Wartung hinaus. Während die Bildungseinrichtungen leer stehen, haben die Teams die Chance, langwierige Reparaturen durchzuführen oder ggf. Komponenten auszutauschen, ohne die ganze Einrichtung lahmzulegen.



Zeit für Optimierungstests im BEMS

Das Gebäude- und Energiemanagementsystem, kurz BEMS, arbeitet hinter den Kulissen. Es stellt sicher, dass alle Anlagen im Gebäude perfekt gesteuert werden, und trägt so zu einer optimalen Lernumgebung bei. Damit es den Nutzerinnen und Nutzern des Gebäudes eine angenehme Temperatur und ausreichende Beleuchtung für ihre Aktivitäten garantieren kann, muss das BEMS unabhängig von der Tages- und Jahreszeit flexibel regelbar sein.

Darüber hinaus kann das BEMS den Energieverbrauch überwachen bzw. steuern und so Kosteneinsparungen ermöglichen. Dieser Aspekt ist im Bildungssektor besonders wichtig, da die Budgets hier oftmals knapp bemessen sind. Die Anpassung der Gebäudesysteme an wechselnde Auslastungen oder Ferienzeiten ist daher von entscheidender Bedeutung.

Bei der Optimierung sollte vorrangig überprüft werden, ob das BEMS den zuständigen Teams folgende Möglichkeiten bietet:

- Remote-Management der Gebäude – Dadurch können Anlagenmanagerinnen und Anlagenmanager die Gebäudeinfrastruktur von jedem beliebigen Ort aus überwachen und selbst dann Alarme bearbeiten, Heizung und Kühlung einstellen oder die Gebäudebelegung im Blick behalten, wenn sie selbst nicht vor Ort sind.
- Intelligente Datennutzung für einen reduzierten Energieverbrauch im Gebäude – Die Überprüfung von Mess- und Energietechnik hilft dabei, weniger Energie zu verbrauchen. Schon eine Reduzierung des Temperatursollwerts um nur 1 °C kann einen um 10 Prozent geringeren Energieverbrauch bedeuten.
- Kartierung des Gebäudes für die Definition von Zonen und Zeitplänen – Durch die Identifikation von Zonen mit unterschiedlichem Energiebedarf, z. B. Räume mit höherer Auslastung im Vergleich zu Räumen, die nur gelegentlich oder nur von einer Person statt von einer Gruppe genutzt werden, lässt sich der Energieverbrauch auf den tatsächlichen Bedarf begrenzen.



Evaluierung der aktuell genutzten Technologie

Die langen Sommerferien sind für viele eine wohlthuende Pause, in der die Zeit langsamer vergeht und sie einen Gang herunterschalten können. Für das Gebäudemanagement-Team sind sie das genaue Gegenteil.

Diese Wochen sind die beste Zeit, um die Gebäudeleistung des gesamten Jahres zu beurteilen und die Gebäudeumgebung auf das neue Schuljahr vorzubereiten. Eine optimale Arbeits- und Lernbedingung erfordert den Einsatz moderner Gebäudeleittechnik. Damit wird aus den vorhandenen Einrichtungen ein intelligentes Gebäude, das für die Zukunft gerüstet ist.

Über Trend Control Systems

Mit einem weltweiten Vertriebs- und Supportnetz in über 50 Ländern ist Trend Control Systems einer der grössten internationalen Anbieter von Gebäude- und Energiemanagementsystemen (BEMS). Die Steuerungssysteme von Trend werden zum grössten Teil von autorisierten Systemintegratoren geliefert, konfiguriert und in Betrieb genommen. Trend Control Systems ist ein Unternehmen von Honeywell Building Technologies. [Hier geht es zu unserer Webseite für den Bildungssektor.](#)





MAIN RECEPTION

TREND